© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Die Rotatorien und Daphnien der Umgebung von Pest-Ofen.

Von

Dr. Alex. Tóth.

Vorgelegt von Georg Ritter von Frauenfeld in der Sitzung am 6. März 1861.

Von Herrn Dr. Alexander Tóth in Pest erhielt ich eine Aufzählung der von ihm in der Umgebung von Pest und Ofen beobachteten Rotatorien und Daphniden.

Nicht nur dass jeder Beitrag zur Kenntniss jener Fauna überhaupt werthvoll genannt werden darf, so sind diess gerade zwei Gruppen, die fast aller faunistischen Berücksichtigung bisher entbehren, dass es wohl gerechtfertiget erschiene, auch das Geringste nicht zurückzuhalten, während die hier gegebene Aufzählung nicht mehr unbedeutend erscheint.

Mir ist ausser Gosse's britischen Rotiferen und Perty's schweizerischen Räderthieren keine Aufzählung weiter bekannt, und Ehrenberg's grosses Werk bildet noch immer die Hauptgrundlage für diese Thierklasse.

Wenn wir die Zahl der Arten in diesem, 170, die zum grössten Theil der nördlichen Hälfte Europas angehören, und 108 Arten in Gosse's britischen Räderthieren betrachten, so bleibt die hier gegebene Zahl 23 wohl sehr zurück; am meisten fällt jedoch auf, dass artenreiche Gattungen wie *Notommata*, *Diglena*, *Anuraea* etc., die auch in England mehrfach vertreten erscheinen, hier nur in einer einzigen Art sich finden. Jedenfalls dürften Forschungen in diesen Gebieten sich sehr lohnender Erfolge erfreuen, und es noch vieler solcher Lokalverzeichnisse bedürfen, um irgend welche vergleichende Bemerkungen daran knüpfen zu können.

Dass aber auch überhaupt auf diesem Felde noch viel zu thun erübrigt, ergeben Schmarda's reiche Beiträge, der in dem 1. Hefte seiner neuen wirbellosen Thiere 80 hieher gehörige Arten verzeichnet, von denen 52 neu sind. Die bedeutenden Aenderungen, welche die Verhältnisszahlen hiedurch erleiden, zeigt *Brachionus*, deren Artenzuwachs sie nunmehr der Gattung *Notommota* fast gleich stellt, während diese unverhältnissmässig früher fast allein ein Sechstel aller Arten in sich fasste. Ebenso ergeben sich für geographische Verbreitung dadurch stets neue Werthe, und ich bemerke hier nur besonders, dass Schmarda *Hydatina senta* Ehrb., das durch ganz Europa verbreitete grosse Kristallfischchen gleichfalls in Neuseeland aufgefunden hat. Uebrigens scheint die Uebereinstimmung der Gattungen mit

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

den bekannten europäischen so bedeutend, dass er nur sechs neue Gattungen aufzustellen sich veranlasst fand.

Rotatoria, beobachtet um Pest-Ofen.

Actinurus neptunius Ehr.
Anuraea aculeata Ehr.
Brachionus urceolaris Ehr.
— *rubens* Ehr.
Colurus deflexus Ehr.
Diglena lacustris Ehr.
Euchlanis triquetra Ehr.
Hydatina senta Ehr.
Lepadella emarginata Ehr.
Lindia torulosa Ehr.
Rotifer inflatus Ehr.
— *vulgaris* Ehr.
Microcodon clavus Ehr.
Monocerca rattus Ehr.
Notommata Sieboldii Leyd.
Melicerta ringeus Schrk.
Noteus quadricornis Ehr.
Salpina brevispina Ehr.
— *redunca* Ehr.
Scaridium longicaudum Ehr.
Stephanoceros Eichhorni Ehr.
Philodina erythrophthalma Ehr.
Triarthra longiseta Ehr.

Hinsichtlich der Daphnien sind es gleichfalls die Engländer, welche länger schon eine vollständige britische Fauna ausschliesslich für diese Abtheilung von Baird besitzen, während die um Petersburg vorkommenden Arten von Fischer aufgezählt und die in Deutschland einheimischen von Koch in der Fortsetzung von Panzer's Insektenwerk abgebildet wurden.

Die ausgezeichnetste Arbeit und vollendetste Grundlage über diese Gruppe ist Dr. Leydig's Naturgeschichte der Daphniden, ein Fundamentalwerk, wie nur wenige Gruppen in der Zoologie sich einer solchen erfreuen.

Von den daselbst aufgestellsen 11 Süsswassergattungen mit 55 Arten verzeichnet Hr. Dr. A. Tóth 3 Gattungen mit 12 Arten und darunter besonders *Daphnia*, die bei Leydig 15 Arten zählt mit 8, oder wenn, wie ich vielleicht nicht unrichtig annehme, *D. macrura* O. F. Mll. zu *Lynceus* gehört, doch 7, also die Hälfte der europäischen Arten.

Bosmina longirostris Brd.
Daphnia brachiata Lljbg.
— *longispina* Brd.
— *magna* Leyd.
— *macrura* O. F. Mll.
— *pulex* Strp.
Daphnia quadrangula Leyd.
— *reticulata* Leyd.
— *sima* Mll.
Lynceus quadrangularis Mll.
— *sphaericus* Mll.
— *trigonellus* Mll.

Indem ich dieses Verzeichniss vorzulegen mir erlaube, kann ich nur den Wunsch hinzufügen, das geehrte Mitglied wolle auch ferner der k. k. zool.-bot. Gesellschaft seine Beobachtungen auf diesem Gebiete nicht vorenthalten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"

Jahr/Year: 1861

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Tóth Alexander

Artikel/Article: Die Rotatorien und Daphnien der Umgebung von Pest-Ofen. 183-184